

Sebastian Roth
DIE LINKE

Alexander Kolbow
auch im Namen der
SPD-Fraktion

Wolfgang Baumann
ZfW

An den
Oberbürgermeister Christian Schuchardt
Stadt Würzburg
97067 Würzburg

19.03.2020

Interfraktioneller Antrag:

Wir beantragen die Schaffung einer städtischen Koordinationsstelle, mit der gewährleistet sein soll, dass die in Quarantäne befindlichen Personen und Risikogruppen effizienter und besser mit alltäglichen und medizinischen Gütern durch die bestehenden Institutionen, hauptamtlichen und ehrenamtlichen Helfern sowie freiwilligen Helfern wie der Nachbarschaftshilfe Würzburg (Coronahilfen) versorgt werden können. Ebenso ist die Einbindung der Gastronomie, des Einzelhandels und der Apotheken zu eruieren.

Begründung:

Die aktuelle Lage versetzt die Welt, Deutschland und auch Würzburg in eine Art Schockzustand. Auch wenn einige Maßnahmen seitens der Behörden bereits ergriffen wurden und sich Bürgerinnen in Nachbarschaftshilfen zusammengefunden haben, geschieht sehr viel zu unkoordiniert. Die Stadt Würzburg muss in ihrem Wirkungskreis aktiv werden und mit Steuerungskompetenz den Prozess begleiten. Hierdurch kann das Ehrenamt in dieser Zeit gestärkt und den Helfern unter die Arme gegriffen werden. Durch eine Kooperation mit der örtlichen Gastronomie, dem Einzelhandel sowie Apotheken soll zudem die Versorgung mit Gütern gewährleistet werden. Denn gerade den Bürgerinnen, welche sich in Quarantäne befinden, zur Risikogruppe zählen oder schlecht zu Fuß sind, kann nur dann ein erträglicher und sinnvoller Aufenthalt ermöglicht werden, wenn die Versorgung zielgerichtet und effektiv gestaltet wird. Zudem möchten wir mit diesem Antrag unsere Solidarität und Mitgefühl mit den Menschen, unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, unseren Nachbarn zum Ausdruck bringen, die von dieser Pandemie betroffen sind. Ebenso wollen wir den Ehrenamtlichen wie auch den Hauptamtlichen nicht nur für ihre Arbeit danken,

sondern auch unterstützend unter die Arme greifen. Vertiefend kann auch ein bargeldloses Bezahlssystem in diesem Zusammenhang angedacht werden.

Mit freundlichem Gruß



Sebastian Roth
Würzburger Stadtrat der LINKEN

Alexander Kolbow
auch im Namen der
SPD-Fraktion

Wolfgang Baumann
Stadtrat der ZfW